



NELCSA

Bischofs Post

Juni Juli 2021

NELCSA Logo Teil III „Gemeinschaft“

Ich freute mich über die, die mir sagten: “Lasst uns ziehen zum Hause des Herrn!” Psalm 122,1

In der Reihe über unser Logo und die Schwerpunkte der Aufgaben von NELCSA möchte ich heute über Gemeinschaft nachdenken.

Lockdown zwingt uns, neu und kreativ über Gemeinde und Kirche nachzudenken. Worum geht es eigentlich bei Gemeinde? Für viele dreht es sich um den Sonntag, genauer, um den Gottesdienst. Im engsten Sinne liegt für

manche alles an einer guten Predigt. Auch in der Lockdown Zeit konnte man beobachten, dass viele nur die Predigt angeschaut haben. Wäre eine gute Predigt das Wesentliche von Kirche und Gemeinde, dann würden wir ab jetzt nur noch darauf konzentrieren. Aber es geht um viel mehr!

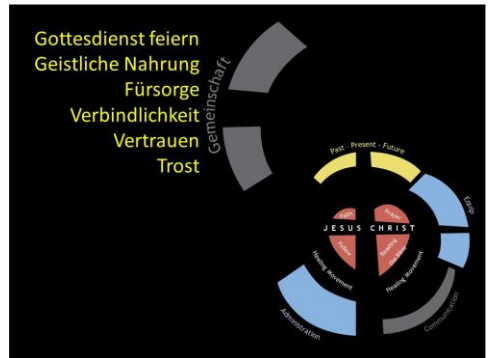
“Dabei sein ist alles” lautet ein modernes Slogan. Ich merke für mich: Es ist nicht das Gleiche, ob ich einen Gottesdienst im Fernsehen anschau, oder ob ich dabei bin.

Durch Covid-19 sind wir uns dessen wieder sehr bewusst geworden, wie wichtig Sauerstoff für den Körper ist. Auch der Glaube lebt vom Ein- und Ausatmen. Wenn man nur empfängt, stagniert der Glaube. Wenn man nur gibt, sich ständig nur einsetzt, brennt man aus.

Die Gemeinschaft in der Gemeinde will dieses Aus- und Einatmen sein. Ich teile es in drei Abschnitte:

Erstens geht es tatsächlich um den Gottesdienst - aber nicht nur um die Predigt! Gottesdienst FEIERN ist mehr als nur dabei sein. Wir sollten darauf achten, so viele wie möglich im Gottesdienst zu beteiligen - Alt und Jung, in Lesungen, Musik, Gebeten und sogar in der Predigt.

Zweitens geht es um die Zeit vor und nach dem Gottesdienst. Viele ahnen nicht, welch eine große Rolle dieses spielt. Dort werden Fremde begrüßt und fühlen sich



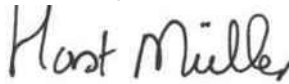
willkommen. Man kommt ins Gespräch, hört wie es geht und kann auch sagen, wie es einem selbst geht. Hier soll ich merken, dass ich dazu gehöre, und es auch anderen zu merken geben, dass sie dazu gehören!

Dieser Aspekt war im Lockdown nicht möglich, und wir sollen alles drangeben, ihn - im Rahmen der Gesundheitsvorschriften - wieder zu gewinnen!

Drittens geht es dann um die Gemeinschaft zwischen den Sonntagen. Hauskreise, Chöre, Mütter-, Jugend- oder Seniorenkreise, alle diese sind ein wichtiger Teil des Ein- und Ausatmens. Wer es kennt, weiß, wie gut es tut. Wer es nicht kennt, weiß nicht, was man verpasst. Auch hier hat Lockdown uns zu schaffen gemacht. Manches ist eingeschlafen, kommt nicht, oder nur schwer wieder in Gange. Lasst uns bewusst wieder nach Gemeinschaft unter der Woche suchen - wir brauchen diese "Frische Luft", weil wir dann merken, dass wir nicht allein durch's Leben gehen!

Der Psalmist freut sich über die Einladung "zum Haus des Herrn", freut sich auf das Miteinander. Ich wünsche uns die gleiche Freude auf Gemeinschaft in der eigenen Gemeinde im Rahmen dessen was jetzt wieder möglich ist!

Mit herzlichem Gruß, Euer



Nachrichten aus NELCSA

1. Pastor René Risch wurde am 9. Mai in das gemeinsame Pfarramt Schule, Gemeinde und Jugend KZN eingeführt. Dieses ist vorerst für 3 Jahre, und kann dann wieder beschlossen werden. Wir bitten um Gottes Segen auf die Arbeit und die Familie Risch. Wir danken **Pastor Udo Lütge** für seinen langjährigen Einsatz als Jugendpastor KZN!

2. Am Ostersonntag 2021 feierte die **Gemeinde Moorleigh** ihren Abschlussgottesdienst. Wir sind dankbar für die fast 160 Jahre kirchlicher Arbeit, die dort von der Hermannsburger Mission ausging. Für lange Jahre war Moorleigh Sitz der Mission in Südafrika. Hier lernten neue Missionare die lokalen Sprachen bevor sie ordiniert und ausgesandt wurden. Oft fanden Synoden, Kirchenfeste und Sitzungen dort statt. Manche gingen dort durch Schülerheim und Schule.

So ein Abschluss ist immer auch traurig. Möge Gott alle trösten und begleiten, die nun eine neue Heimat finden müssen. Für viele wird es die Gemeinde Winterton sein, und wir bitten um Gottes Segen dort.

Wir bitten auch um Gottes Segen für die Zulugemeinde. Die Arbeit, die dort in 1863 begann, geht weiter, wenn auch mit großen Herausforderungen. Möge weiterhin viel Segen von diesem Ort in die Gemeinschaft fließen!

3. Ein herzlicher Dank geht an alle, die zum **Virtuellem Sängerfest** beigetragen haben. Wer es verpasst hat, kann es noch auf www.NELCSA.net einsehen. Bei dem Fest wurde auch Walter Johannes als Leiter des Chorverbandes verabschiedet. Wir danken ihm für allen Einsatz in der Kirchenmusik über viele Jahre, und wünschen ein gutes Einleben in der neuen Heimat. Möge er auch dort ein Segen sein!

4. Wintergottesdienste 2021

Bischof Müller wird auch in diesem Jahr wieder Virtuelle Gottesdienste vorbereiten. Sie richten sich nach den Themen der 6. -8. Sonntage nach Trinitatis (11,18, 25 Juli).

Gerne möchten wir viele aus den Gemeinden beteiligen durch Lesungen, Gebete, Musik und Gemeindegesang. Dieses muss vorher aufgenommen werden. Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei Bischof Müller hmuller@nelcsa.net,
Subjekt: Winter Series participation.